Veranstalter dieser Reise:

avenTOURa GmbH
Rehlingstr. 17
79100 Freiburg
0761 2116990
0761 2116999
info@aventoura.de

Nachweislich nachhaltig reisen:

MITTELAMERIKA & KARIBIK: COSTA RICA

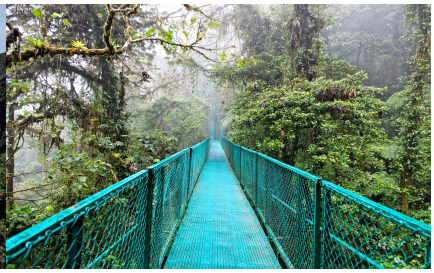
COSTA RICA REAL

- - Costa Ricas Vulkankette
- - Nebelwälder in Monteverde
- - Natur pur im Nationalpark Corcovado
- - Wilde Traumstrände am Pazifik
- Die Reise wird sowohl als zweiwöchige und auch als dreiwöchige Version angeboten, ermöglicht einige Tage zur freien Verfügung und besucht auch den wenig touristischen Süden Costa Ricas!

Auf dieser seit vielen Jahren bewährten Rundreise erleben Sie die großartigen Naturwunder des kleinen Landes Costa Rica. Durch die Einbeziehung von ökotouristischen Projekten treffen Sie auf Orte, wo der Erhalt des natürlichen Lebensraumes noch als oberstes Prinzip gilt.

In privat geführten Naturreservaten und den einmaligen Nationalparks lernen Sie die überwältigende Artenvielfalt der tropischen Regen-, Nebel- und Trockenwälder kennen. Sie erfahren dabei auch, wie sich in diesen Lebensräumen Landwirtschaft im Einklang mit der Natur praktizieren lässt. Auch die Zucht von Orchideen und Schmetterlingen oder die Auswilderung von Tieren sind ökologisch wichtige Initiativen, die Sie während dieser Reise kennen lernen. Sie werden überwiegend in ländlichen Lodges übernachten, die mal rustikaler mal komfortabler sind, doch immer von Gastgebern betrieben werden, die ihre natürliche Umgebung lieben und sich auf vielfältige Weise für deren Erhalt engagieren.

Durch Ihre Teilnahme an dieser Reise lernen Sie die costa-ricanischen Naturwunder weitreichend kennen und unterstützen auf direktem Weg Initiativen des nachhaltigen Tourismus.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Anreise nach San José

Die Anreise nach Costa Rica erfolgt individuell. In San José angekommen erwartet Sie unser Fahrer direkt am Ausgang des Flughafens. Er bringt Sie in das erste Hotel der Reise, wo Sie entspannt ankommen und sich akklimatisieren können.

2. Reisetag: Vulkan Irazú - Cartago

Heute geht es hoch hinaus: Durch den “Gemüsegarten” Costa Ricas an den Flanken des Vulkans gelangen wir über Serpentinenstraßen zum höchsten aktiven Vulkan des Landes (3400m). Spaziergang in der Mondlandschaft am Rande des Kraters. Bei gutem Wetter sieht man beide Ozeane. Anschließend fahren wir nach Cartago, der ehemaligen Hauptstadt, und besuchen die architektonisch interessanten Wallfahrtskirche Los Angeles.

3. Reisetag: Kaffeeplantagen – Vulkan Arenal

Auf dem Weg Richtung Norden halten wir bei einer **Kaffeeplantage**, um mehr über Anbau und Verarbeitung des schwarzen Goldes zu erfahren. Danach geht es weiter bis nach **La Fortuna**, einer kleinen Ortschaft am Fuße des **Vulkans Arenal** gelegen. Am Abend entspannen wir in den Thermalquellen Paradise Hot Springs.

4. Reisetag: La Fortuna - Heilpflanzen

Nach dem Frühstück besuchen wir den Heilpflanzengarten von Doña Cristina, wo wir viel über den Wert dieser Geschenke der Natur erfahren.

Der Nachmittag steht zur freien Verfügung: Wie wäre es mit einer Hängebrückenwanderung, einer Canopy-Tour oder einem Spaziergang zum Wasserfall von La Fortuna?

5. Reisetag: Nebelwaldregion Monteverde

Bei einer Überfahrt über den Arenalstausee werfen wir einen letzten Blick auf den Vulkan, bevor es über Tilaran durch Weiden und Kaffeeplantagen in die **Nebelwaldregion Monteverde** geht, die Wiege des Ökotourismus des Landes. Monteverde ist als das erste private Schutzgebiet des Landes bekannt geworden. Viel größer noch ist inzwischen der "Regenwald der Kinder", der durch die Spendenaktionen von Schulkindern auf der ganzen Welt, besonders aus Skandinavien, ermöglicht wurde. Die Flora und Fauna des Nebelwaldes lernen wir heute bei einer **Nachtwanderung** mit all unseren Sinnen wahr!

6. Reisetag: Nebelwaldreservat & Sekundarschule Santa Elena

Heute lernen wir den artenreichsten aller tropischen Wälder, den Nebelwald auf 1800m Höhe kennen. Gleichzeitig machen wir eine ganz besondere Erfahrung: Die biologische Führung durch die Primär- und Sekundärwälder des Nebelwaldreservats Santa Elena wird von Schülern der örtlichen Berufsschule durchgeführt, denn diese betreibt das Reservat. Mit etwas Glück kann man hier den **Quetzal**, den Göttervogel der Atzteken, entdecken. Mittagessen im Colegio Tecnico Santa Elena (Berufsschule für Landwirtschaft und Tourismus), Führung durch die Schulanlage und Erläuterungen zum einzigartigen Konzept der Schule

Hinweis: In den Schulferien oder in Prüfungszeiten führt unser Reiseleiter durch das Reservat, wo wir auch das Mittagessen einnehmen.

7. Reisetag: Entdeckertag: Naturtourismus in Monteverde

Der heutige Tag steht zur freien Verfügung, an dem wir unter vielen naturtouristischen und aktiven Angeboten optional wählen können. So kann man zum Beispiel eine Wanderung im **Regenwald der Kinder** (Eintritt 17 US$, Nachtwanderung 25 US$) oder eine Hängebrücken-Wanderung im Nebelwald (Eintritt 25-30 US$) machen. Zur Auswahl steht auch der Besuch des Schmetterlingsgartens Cerro Plano (Eintritt 14 US$), des **Orchideengartens** (Eintritt 10 US$) und des Serpentariums, wo man eine interessante Sammlung von einheimischen Schlangen und anderen Reptilien und Fröschen bestaunen kann (Eintritt 15 US$).

8. Reisetag: Isla Chira – Mangroven – Waldreservat Monte Alto

Frühmorgens geht es zur Costa de Pajaros am Golf von Nicoya. Hier besteigen wir das Boot nach **Chira** und genießen die Frische des Golfes mit traumhaften Landschaften, Fischerbooten und Pelikanen. Auf der Insel angekommen nehmen wir den Inselbus und lernen diese typische Fischerinsel sowie das Frauenprojekt Damas de Chira kennen: Powerfrauen, die ein eigenes Boot gebaut haben, um Touristen auf ihre Insel zu bringen, deren Natur sie selbst schützen und auch Arbeitsplätze schaffen. Nach dem Mittagessen unternehmen wir eine Bootsfahrt durch die **Mangrovenwälder**, in denen man normalerweise unzählige Reiher, Pelikane, Seeadler und Fregattvögel, den rosaroten Löffler und mit etwas Glück auch Krokodile beobachten kann. Zurück auf dem Festland geht es weiter ins **Waldreservat Monte Alto**. Hier schützt eine Bürgerinitiative vorhandene Waldbestände und forstet die umliegende Berge wieder auf, um die Wasserversorgung des Ortes und die Artenvielfalt des Rio Nosara zu sichern. Abendessen und Übernachtung in der einfachen, aber wunderschön mitten im Wald gelegenen Lodge. Auch besteht die Möglichkeit, im halboffenen „Rancho“ unter Moskitonetzen zu schlafen – ein ganz besonderes Naturerlebnis!

9. Reisetag: Tropenwald – Umweltschutz

Nachdem uns der Gesang unzähliger Vögel und das Brüllen der Affen geweckt haben, genießen wir das typisch costa-ricanische Frühstück „Gallo Pinto“ mitten im Wald. Wer das Rezept des Gallo Pinto erlernen möchte, kann der Köchin beim Vorbereiten helfen. Danach führt uns einer der Parkranger über den Orchideenpfad, wo das Projekt verschiedenste heimische Orchideen der Halbinsel Nicoya vorstellt. Ebenso erhalten wir eine Einführung in Flora und Fauna der Halbinsel. Ein Dia-Vortrag zur Geschichte der **Bürgerinitiative** und zur aktuellen Umweltbildungsarbeit des Reservats rundet den Vormittag ab.

Wer am Nachmittag eine anspruchsvolle Wanderung unternehmen möchte, kann zum **Mirador** (Aussichtspunkt) wandern (2-3 Std.).

10. Reisetag: Pazifikstrände

Heute fahren wir zur schönen Bucht von Sámara. Am Nachmittag können wir am traumhaften Strand spazieren gehen oder baden und bei einem Cocktail den Sonnenuntergang genießen.

11. Reisetag: Entdeckertag in Sámara

Tag zur freien Verfügung - heute können Sie in der palmenbestandenen Bucht von Sámara baden, spazieren gehen oder Surfen lernen.

Optional können Sie heute eine geführte Bootstour auf dem Pazifik zur Beobachtung von Del-finen (mit etwas Glück kann man auch Schildkröten und Wale sehen), eine Kayakfahrt zur Insel Chora zum Schnorcheln, Kanufahren auf einem Fluss, Fahrradfahren, Reiten, Paragliding oder eine Canopy-Tour buchen – ganz nach eigener Wahl. Nachts kann man Schildkröten im Tierschutzgebiet CAMARONAL oder einmal im Monat in OSTIONAL am zweitwichtigsten Schildkrötenstrand weltweit beobachten.

12. Reisetag: Fähre nach Puntarenas – Tárcoles

Heute nehmen wir die Fähre nach **Puntarenas**, wobei wir nochmals den wunderschönen Golf von Nicoya mit seinen verschiedenen Inseln überqueren. Dann geht es weiter über den Pazifikhafen Caldera zum **Rio Tarcoles**, von dessen Brücke sich aus sicherer Entfernung riesige **Krokodile** beobachten lassen. Unsere Lodge bietet einen herrlichen Ausblick über den umliegenden Wald und beheimatet eine Vielzahl roter Aras.

13. Reisetag: Nationalpark Carara – Kooperative Los Campesinos

Morgens besuchen wir den Nationalparkt Carara, der vor allem früh am Morgen die Chance bietet, zahlreiche Vögel zu beobachten. Danach fahren wir nach Londres und durch ursprünglichen Regenwald nach Quebrada Arroyo, wo eine Gruppe ehemaliger Vanille-Bauern das Reservat Los Campesinos mit eigener Lodge betreibt. Abendessen im Rancho am Wasserfall.

14. Reisetag: Waldreservat Los Campesinos – Wasserfälle – Savegretal – Uvita

Nach dem Frühstück unternehmen wir eine naturkundliche Führung auf dem Wanderweg zum Mirador, von dem man einen weiten Blick über das **Savegretal** hat. Danach laden zwei Wasserfälle zu einem Bad ein, einen davon erreichen wir über eine **Hängebrücke.** Nach dem Mittagessen authentischer Campesino-Küche wandern wir zum Savegre-Fluss mit atemberaubenden Ausblicken auf das Savegre-Tal.

Auf der anderen Seite des Flusses wartet schon der Bus, der uns über Dominical nach Uvita/Bahía Ballena bringt. Dieser kleine **Strandort** liegt direkt am **Meeresnationalpark Marino Ballena**, der nach den dort häufig auftretenden Buckelwalen benannt ist. Es ist einer der jüngsten Nationalparks Costa Ricas und liegt zum größten Teil im Wasser, wo er eines der größten Korallenriffe an der mittelamerikanischen Pazifikküste schützt – ein Paradies zum Schnorcheln und Tauchen.

Bei der 15-tägigen Version fahren Sie heute ab Quepos per Shuttlebus nach San José und verbringen dort die letzte Nacht, bevor es am nächsten Tag zurück nach Deutschland geht. Alternativ können Sie Ihre Badeverlängerung z.B. in Manuel Antonio oder Bahía Ballena verbringen.

15. Reisetag: Nationalpark Bahía Ballena

Am Vormittag unternehmen wir am Naturstrand des Nationalparks eine Wanderung. Von August-Oktober und Dezember-April besteht die Möglichkeit, hier **Wale** zu beobachten – vom Strand aus oder bei einer Bootsfahrt durch den Nationalpark (optional gegen Aufpreis). Der Nachmittag steht zur freien Verfügung, um den Nationalpark auf eigene Faust zu erkunden oder am Strand zu entspannen.

16. Reisetag: Sierpe - Drake

Heute geht es weiter in den tiefen Süden des Landes nach Sierpe und von hier aus weiter per Boot durch unendliche **Mangrovenwälder** – die größten Mittelamerikas - über das offene Meer zur Bahía Drake. Nach Ankunft in der Lodge und Bezug der Holzbungalows z.T. mit Blick auf den Pazifik empfehlen wir ein Bad in den traumhaften Buchten.

17. Reisetag: Nationalpark Corcovado

Frühmorgens beginnt unsere Bootsfahrt auf dem Pazifik zum Nationalpark Corcovado, dem wichtigsten tropischen Regenwaldgebiet an der mittelamerikanischen Pazifikküste mit einer überwältigenden **Artenvielfalt**. Mit Glück kann man auf dem Weg dorthin Delfine oder sogar Wale beobachten. Wir wandern im Park rund um die Rangerstation La Sirena oder San Pedrillo und genießen seine besondere Flora und Fauna. Auf dem Rückweg lockt der Traumstrand von San Josesito zum Baden und Schnorcheln.

18. Reisetag: Tag zur freien Verfügung – Strandwanderung

Der heutige Tag steht Ihnen zur eigenen Verfügung: Sie können nach eigenen Wünschen am Strand relaxen, baden oder spazierengehen oder optional eine organisierte Tour buchen: z.B. zum **Schnorcheln** oder Tauchen, Kayakfahren oder im Schlauchboot auf einem Fluss floaten, Reiten, eine Frosch- und Amphibientour oder einen Strand besuchen, wo Schildkröten zur Eiablage anlanden.

19. Reisetag: Rückfahrt nach Sierpe – San Gerardo de Dota

Das Boot der Lodge bringt uns heute wieder nach Sierpe, wo wir per Bus nach Palmar und dann weiter ins Gebirge fahren. Am **Cerro de la Muerte** überqueren wir einen fast 3500m hohen Pass umgeben von Paramo-Vegetation. Von hier geht es wieder ca. 1000m bergab in das wunderschöne Tal von San Gerardo de Dota, wo der Savegrefluss entspringt.

20. Reisetag: Quetzalbeobachtung – Savegrefluss – Wasserfälle

Nachdem wir frühmorgens mit etwas Glück Quetzale in den Obstplantagen unserer Gastgeber oder im Nebelwald beobachtet haben, unternehmen wir nach dem Frühstück eine Wanderung am Savegre-Fluss entlang zu zwei beeindruckenden **Wasserfällen** und durch wunderschöne Nebelwaldlandschaften, die durch unglaubliche Artenvielfalt beeindruckt.

Am Nachmittag können wir nochmals spazierengehen und die Blumenpracht des Nebelwalds bestaunen, Reiten oder im benachbarten Wellness-Center entspannen.

21. Reisetag: San José

Heute verlassen wir San Gerardo und kommen zurück in die Hauptstadt San José.

Wir unternehmen eine historisch-architektonische **Stadtführung** zu Fuß zum Kulturzentrum Alter Zoll, zum alten Karibikbahnhof, zum Parque Nacional, durch das Parlamentsviertel und in das Nationale Zentrum für Kultur, - der ehemaligen Schnapsfabrik. Von hier kommen wir durch verschiedene Parks zum Nationaltheater, einer Nachbildung der Pariser Oper.

Möglichkeit für Souvenirkäufe.

22. Reisetag: Hasta luego! - Heimreise

Heute müssen Sie sich leider von Costa Rica verabschieden: Transfer zum Flughafen - Adios!

Verlängerungsangebote an der Karibik: Wer noch Zeit hat und einige Tage an der Karibik bleiben möchte, kann gern unser Tortuguero- oder Südkaribik-Programm hinzubuchen.

23. Reisetag: Ankunft in Deutschland

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
29.12.2023	20.01.2024	✗	6.190 €
28.07.2024*	19.08.2024	✗	4.452 €
Preis ohne Flug			
17.11.2024	09.12.2024	✗	5.616 €
29.12.2024	20.01.2025	✗	5.762 €
23.11.2025	08.12.2025	✔	3.676 €
28.12.2025	12.01.2025	✔	3.773 €

* =

Viele = ✔ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

> - Internationaler Flug ab/bis Frankfurt (in der Regel mit Iberia via Madrid, andere Abflughäfen auf Anfrage); bei kurzfristigen Anfragen kann es zu Aufpreisen kommen. Achtung: bei einigen Terminen ist keine Flugverbindung inkludiert. Gerne suchen wir hier für Sie eine passende Flugverbindung heraus.
> - 21 Übernachtungen in kleinen Hotels und Lodges inkl. täglichem Frühstück, sowie 8 Tage Halbpension und 2 Tage Vollpension
> - Deutschsprachige, qualifizierte Reiseleitung vom 2. - 21.Tag
> - Alle Transfers im privaten Kleinbus inkl. Flughafentransfers am ersten und am letzten Tag der Reise - vorher oder nachher gegen Aufpreis.
> - Eintrittsgelder für festes Besuchs-/Besichtigungsprogramm
> - Reiseführer Costa Rica & weitere Reiseinformationen
> - Zertifikat für die Unterstützung des Aufforstungsprojekts „Monte Alto“

ZUSATZLEISTUNGEN

> Einzelzimmerzuschlag (1.057 €)

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

> - Die als »Möglichkeit« gekennzeichneten Aktivitäten

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 8
Maximalanzahl von Personen: 10

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- Fälligkeit der Restzahlung: 30 Tage vor Reisebeginn
- Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 30 vor Reisebeginn möglich.
- Nach Rechnungseingang sind 20% Anzahlung zu leisten. Die Restzahlung muss bis 30 Tage vor Reiseantritt erfolgen.

WEITERE INFOS

Programmhinweise

-
- Eine Unterbringung im EZ kann an Tag 8 und 9 nicht garantiert werden Programmänderungen vorbehalten Empfohlene Impfungen: Hepatitis A, Tetanus und Diphterie empfohlen, Malariaprophylaxe ist nicht notwendig, Standby sinnvoll Anforderungen: Guter Gesundheitszustand, normale Grundfitness Ideale Reisezeit: ganzjährig Visum/Pass: keine Visumpflicht, 6 Monate gültiger Reisepass Anzahlung in Höhe von 20% des Reisepreises Restbetrag 30 Tage vor Reisebeginn fällig Letzte Rücktrittsmöglichkeit von Seiten avenTOURas bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl: 21 Tage vor Reisebeginn Die Ausreisesteuer von 29$ ist bereits im Flugpreis enthalten
- - Empfohlener Atmosfair-Beitrag Hin- und Rückflug: 87 € (vgl. www.atmosfair.de)
- - CO2 - Bilanz dieser Reise pro Teilnehmer: 7543,6 kg
- Für die Einreise ist ein noch mind. 6 Monate gültiger Deutscher, Österreichischer oder Schweizer Reisepass erforderlich. Sollten Sie eine andere Staatsbürgerschaft als die hier genannten besitzen, so teilen Sie uns bitte bei Ihrer Anfrage oder Buchung ihre Nationalität mit, so dass wir Sie über die entsprechenden Einreisebestimmungen informieren können.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.